

**Satzung
zur Änderung der Satzung
der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg
zur
Regelung des Verfahrens der Bewertung der besonderen
Leistungen zur Vergabe der besonderen Leistungsbezüge**

Vom 18. Dezember 2009

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2010-2)

Aufgrund des Art. 13 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 7. Juli 2009 (GVBl S. 256), in Verbindung mit § 10 Satz 1 der Bayerischen Hochschulleistungsbezügeverordnung (BayH-LeistBV) vom 15. Dezember 2004 (GVBl S. 575), zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 22. Januar 2008 (GVBl S. 37) erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg zur Regelung des Verfahrens der Bewertung der besonderen Leistungen zur Vergabe der besonderen Leistungsbezüge vom 25. Juli 2005 (http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2005-37) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 2 Abs. 6 wird folgender neuer Abs. 7 eingefügt:

„(7) In besonderen Ausnahmefällen kann der/die Vorsitzende des Leistungsgremiums (Präsident/Präsidentin) nach Beratung im Leitungsgremium (Präsidium) von den Fristsetzungen in den Absätzen 1, 3 Satz 2 und 4 Satz 1 absehen.“

2. § 2 Abs. 7 wird zu Abs. 8.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.